

Stand: August 2018

Ablaufschema der logopädischen Erfassung im 2. Kindergarten

Termine

Mai/Juni:

- Elterninformationsabend aller Eltern der neu eintretenden Kindergartenkinder:
 - o allgemeine Informationen über die Logopädie
 - o Info an die Eltern, dass es die logopädische Erfassung im Kindergarten gibt

Juni/Juli/August:

- Festlegen des genauen Datums der logopädischen Erfassung, die in der Regel vor den Herbstferien stattfindet. Kindergartenlehrpersonen vermerken Anlass auf der Quartalsplanung, welche die Eltern erhalten.

August/September:

- Schriftliche Information an die Eltern bezüglich Inhalt und Datum der logopädischen Erfassung im Kindergarten.
- Eltern melden ihr Kind schriftlich für den Anlass an oder ab und geben den Zettel der Kindergartenlehrperson ausgefüllt zurück
- Sprachlich auffällige Kinder im 1. Kindergartenjahr werden zusätzlich von der Kindergartenlehrperson mit dem Einverständnis der Eltern für die logopädische Erfassung angemeldet.

September/Oktober:

- Durchführung der Reihenerfassung (allenfalls Ausfall von Therapien)
- kurz danach Besprechung mit der Kindergartenlehrperson
- schriftliche Rückmeldung an die Eltern mit folgenden Varianten:
 - o altersgemässer Entwicklungsstand, keine Therapie/Beratung nötig
 - o kleine Auffälligkeiten -> Kontrolle um Frühlingsferien herum
 - o Erstabklärung empfohlen
 - Abgabe des Formulars „Anmeldung zur logopädischen Abklärung/Beratung“
 - telefonische Terminvereinbarung für eine Abklärung/Beratung durch die Logopädin

Februar:

- Festlegen des genauen Datums der Kontrollen, die aus der logopädischen Erfassung resultieren und nur gewisse Kinder betreffen.

März/April/Mai:

- Durchführung der Kontrollen
- schriftliche Rückmeldung an die Eltern bezüglich sprachlichem Entwicklungsstand.